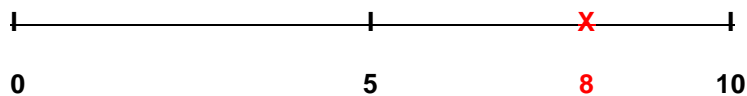


Auswertung der Befragung der ehemaligen Mentees des Cross Mentoring Programms der Metropolregion Nürnberg

1. Wie zufrieden bist du zurzeit mit deiner Rolle als Führungskraft? Durchschnitt



2. Hat die damalige Arbeit mit deinem Mentor / deiner Mentorin einen Einfluss auf dein jetziges Wohlbefinden als Führungsperson?

Ja: 76 %

Nein: 24 %

Die ehemaligen Mentees betonten mit großer Mehrheit, dass die Arbeit mit dem Mentor einen Einfluss auf Ihr Wohlbefinden als Führungsperson hatte. Besonders positiv erwähnten sie die steigende Selbstsicherheit in ihrem Führungshandeln und das leichtere Hineinwachsen in eine neue Führungsrolle. Die Möglichkeit, ihren Einstiegsprozess in eine neue Führungsrolle mit Begleitung einer neutralen und externen Person zu durchlaufen half Ihnen, Neues zu lernen und aktuelle sowie zukünftige Fehlerquellen zu vermeiden. Das Cross Mentoring Programm eröffnete Ihnen zudem die Gelegenheit, über den Tellerrand zu blicken und ihren Horizont zu erweitern.

3. Konntest du die Ratschläge und Informationen deines Mentors / deiner Mentorin auch über längere Zeit hinweg, gegebenenfalls bis heute noch, anwenden?

Ja: 81 %

Nein: 19 %

Die Ratschläge, die sie erhielten, waren zwar sehr situationsbezogen, lassen sich jedoch gut transferieren und somit universell anwenden. Die Anregungen der Mentoren bilden eine solide Basis, um den Alltag einer Führungskraft zu meistern. Die Befragten betonten vor allem Ratschläge zum strukturierten Arbeiten, zur Erweiterung ihrer Perspektiven oder zum Umgang mit sensiblen Themen, als besonders hilfreich. Die Empfehlungen trugen maßgeblich dazu bei, dass persönliche und geschäftliche Ziele im betrieblichen Umfeld erreicht werden konnten.

4. Fühlst du dich durch das Cross Mentoring Programm jetzt sicherer und souveräner in Deiner beruflichen Position?

Positive Entwicklung: 76 %

Keine Veränderung: 24 %

5. Hatten deine berufliche Entwicklung und Deine Teilnahme am Cross Mentoring Programm Einfluss auf deine Persönlichkeit?

Ja: 78 %

Nein: 22 %

Das Cross Mentoring Programm beeinflusste in hohem Maße die Persönlichkeit der Teilnehmer. Hervorgehoben wurde die Entwicklung eines stärkeren Bewusstseins für die jeweilige Tätigkeit und die Erweiterung des eigenen Horizontes, insbesondere die Auseinandersetzung mit ihrer Work-Life-Balance.

6. Glaubst du, dass du dich durch die Förderung des Cross Mentoring von Mitarbeitern auf gleicher Ebene positiv hervorhebst? (z.B. in einer besseren Organisation des Arbeitsalltags)

Ja: 41 %

Nein: 59 %

Die Teilnahme am Programm empfand der Großteil der Befragten als Privileg und Wegweiser, sich zu einer geschätzten Führungskraft in den jeweiligen Unternehmen zu entwickeln. Sie verstehen sich in ihrer Führungsrolle stärker als Teil eines großen Ganzen.

7. Stehst du mit deinem ehemaligen Mentor / Mentorin bis heute noch in Kontakt?

Ja: 52 %

Nein: 48 %

Davon regelmäßig: 18 %
Davon unregelmäßig: 64%

Aber würde gerne wieder
in Kontakt treten: 31 %

8. Welche Inhalte aus den Cross Mentoring- Workshops sind dir nachhaltig in Erinnerung geblieben? Inwieweit haben sie dein Handeln beeinflusst?

Die Beschäftigung mit dem Thema Work-Life-Balance ist allen Befragten als nachhaltig positiv in Erinnerung geblieben. Insbesondere die Verbindung zwischen ihren eigenen persönlichen Bedürfnissen und den Anforderungen des beruflichen Alltagsgelings ihnen seitdem besser. Sie beschreiben einen ausgeglicheneren Berufsalltag, der mehr Spielraum für Individualität und persönliche Bedürfnisse lässt. Mehr auf eigenen Ressourcen und die der anderen zu achten und eine bessere Zeiteinteilung ist ihnen seit dem Work Life Balance-Workshop wichtiger als zu vor. Weitere wirkungsvolle Aktionen im Cross Mentoring Programm waren das Netzwerken und die kollegiale Beratung, zudem die Themen interkulturelle Kommunikation, Teambuilding, Konfliktmanagement und systemisches Führen.

9. Besteht das Interesse an einem Treffen mit den ehemaligen Mentees und Mentoren teilzunehmen?

Ja: 79 %

Nein: 21 %

Für ein Treffen mit den ehemaligen Mentees und Mentoren wünschen sich die Befragten, Themen wie Leadership, Change Management, Unternehmenskommunikation, Business-Knigge und gelungene Mitarbeiterkommunikation. Zudem versprechen sie sich von einem Treffen Möglichkeiten zum Netzwerken, kollegiale Beratung und einen Erfahrungsaustausch.